

Veranstaltungsreihe Frauenstimmrecht

Jubiläumsjahr 50 Jahre Frauenstimmrecht

Am 7. Februar vor 50 Jahren sagt eine Mehrheit der Schweizer Männer Ja zum Stimm- und Wahlrecht für die Frauen. Frauenaktivistinnen und Frauenverbände haben für dieses Recht mehr als hundert Jahre lang gekämpft. Im Vorfeld der ersten Abstimmung über das Frauenstimmrecht 1959 wird über intellektuelle Fähigkeiten und Möglichkeiten der Frau diskutiert; Abstimmungsdossiers seien zu komplex für Frauen, so die gängige Meinung. Die Abstimmung scheitert. Schweizer Männer sind noch nicht bereit, politische Rechte zu teilen. Zehn Jahre später gerät die Schweiz unter Druck: In der Europäischen Menschenrechtskonvention wird die Diskriminierung der Geschlechter untersagt. Der Bundesrat will die Konventionen dennoch mit Vorbehalt unterzeichnen – der Protest der Frauenverbände ist gross. Er findet im Parlament Wiederhall und führt zur Abstimmung am 7. Februar. 1971.

Im Kanton Aargau wird gleichentags dieselbe Abstimmung auf kantonaler Ebene ebenso angenommen – äusserst knapp.

Veranstaltungen zum Frauenstimmrecht